

DELTA crypt 10x0 Siedle-Leser

www.boschsecurity.de



BOSCH
Technik fürs Leben



- ▶ Kompakte Bauweise
- ▶ Montage im Siedle Gehäuse (OLM Modul)
- ▶ Eignung für Innen- und Außeneinsatz
- ▶ Schnittstelle RS485

Kontakt- und berührungsloses Identifikationssystem mit LED-Anzeigen und akustischem Signalgeber. Zur Anbindung an das übergeordnete System MATRIX (MATRIX Controller 6000 Familie; RS485-Schnittstelle), wahlweise **mit MIFARE- oder LEGIC-Leser**, Montage im Siedle Gehäuse (OLM-Modul), mit und ohne PIN-Code-Tastatur.

Zertifikate und Zulassungen

Region	Zertifizierung
Europa	CE DELTA Leser

Planungshinweise

Lesedistanz

Leser/ Datenträger	Ausweiskarten im EC-Format	Schlüsselanhänger
MIFARE Classic	3 cm	3 cm
MIFARE DESFire EV1	3 cm	2 cm
LEGIC Prime	6 cm	3 cm
Legic Advant	3 cm	2 cm

Beeinflussung der Lesedistanz

Eine Beeinflussung der Lesedistanz kann verschiedenste Ursachen haben. Zum einen wird dies durch das Medium (also den Datenträger) und zum anderen durch die Umgebungsbedingungen der Antenne und der Datenträger beeinflusst. Die normale Lesedistanz bei berührungslosen Lesern ist abhängig vom jeweiligen Lesesystem, von der Einbauumgebung und von der Datenträgerausführung. Angaben zu den jeweiligen Lesedistanzen in optimaler Einbauumgebung entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Datenblatt des berührungslosen Lesers (s.u.). Um die maximale Lesedistanz zu erreichen, sollte sich im Abstand von 120 mm zum Leser kein Metall befinden. Kann dieser Abstand zu Metallteilen nicht eingehalten werden, reduziert sich die Lesedistanz. Bei nachstehenden Ursachen wurden solche Verminderungen nachgewiesen:

- Abschatten bzw. Abschirmen des Datenträgers durch Metall, z. B. EC- Karte im Geldbeutel, Schlüsselanhänger am Schlüsselbund
- keine optimale Kopplung, d.h. die Antennenfläche des Datenträgers steht senkrecht (90) zur Antennenfläche des Lesers
- Datenträger Schlüsselanhänger (kleine aktive Antennenfläche)

- schlechte Resonanz des Datenträgers (Ausweiskarte, Schlüsselanhänger)
- Kombiausweiskarte (z. B. LEGIC mit Induktiv, MIFARE mit Induktiv usw.)
- Metall in der aktiven Wirkfläche des HF-Feldes. Die Sendeenergie wird gedämpft. Dieser Punkt ist vor allem bei der Installation der Leserkomponenten in Metallfrontplatten (auch Metallsäulen usw.) relevant.

MIFARE und LEGIC Abwärtskompatibilität

Die Leser sind abwärtskompatibel. Die MIFARE Ausführung kann über die MATRIX Software zum Lesen von MIFARE classic oder MIFARE DESFire EV1 Medien konfiguriert werden. Die LEGIC Ausführung kann über die MATRIX Software zum Lesen von LEGIC prime oder LEGIC advant Medien konfiguriert werden.

Störbeeinflussungen

Berührungslose Leser können sich gegenseitig stören bzw. von anderen Systemen und Störquellen negativ beeinflusst werden. Berührungslose Leser können sich im Abstand von ca. zwei- bis dreifacher Lesedistanz noch gegenseitig stören. Energiereiche Störquellen im Bereich der Modulations- und Trägerfrequenzen können die Übertragung ebenfalls behindern. Spannungsversorgung der berührungslosen Leser mit Schaltnetzteilen ist nicht zu empfehlen, da überlagerte Frequenzen auf der Versorgungsspannung das jeweilige Lesesystem ebenfalls negativ beeinflussen können. Dies ist individuell zu prüfen. Zu beachten ist hier, dass sich das Störspektrum von Schaltnetzteilen durch Parameter wie Temperatur, Eingangsspannung, zu liefernder Strom und dergleichen verändern kann.

Installation von Daten- u. Versorgungsleitungen

Bei der Versorgung von berührungslosen Lesern (insbesondere über größere Distanzen) ist auf ausreichenden Kabelquerschnitt zu achten. Da die Stromaufnahme der einzelnen Systeme teilweise pulsformig erfolgt, können mit einem herkömmlichen Multimeter (digital oder analog) kurzzeitige Spannungseinbrüche nicht detektiert werden. Diese Spannungseinbrüche können jedoch einen "POWER-ON-RESET" an der Leserkomponente verursachen, was ggf. zu Kommunikationsstörungen führen kann. Bei der Dimensionierung der Spannungsversorgung und der Leitungsquerschnitte der Verkabelung ist also mit der maximalen Stromaufnahme zu rechnen. Es muss unbedingt darauf geachtet werden, dass die Eingangsspannung (gemessen am Leser) den technischen Angaben des Lesers entspricht.

Installationshinweise

Um eine Beeinträchtigung des Leseverhaltens beim Einbau von berührungslosen Lesesystemen in metallische (leitende) Gehäuse oder auf metallischen Oberflächen soweit wie möglich zu verhindern, bzw. die Beeinträchtigung zu minimieren, müssen folgende Punkte unbedingt beachtet werden:

- Mindestabstand zu Metallflächen 20 mm seitlich, oben und unten, sowie 40 mm nach hinten
- Mindestabstand zu 230 V~ Spannungskabeln 500 mm

- Mindestabstand zu Hochfrequenzkabeln 500 mm
- Mindestabstand zu anderen Leser-Antennen 2 m
- Mindestabstand zu Bildschirmen 2 m
- Korrekten Anschluss des Schirms der Datenleitung
- Bei Einbau in Aufzugskabinen, Sprechanlagen, Schrankensteuerungen, Torsteuerungen, etc. ist für Abschirmung des Leser-Moduls gegenüber der jeweiligen Fremdelektronik und den Steuerleitungen dieser Elektronik zu sorgen. Idealerweise durch ein metallisches und geerdetes Schutzgehäuse um den jeweiligen Leser.
- Bei Einbau in Leichtbauwänden ist ebenfalls auf ausreichenden Abstand zur metallischen Rahmenkonstruktion zu achten.

Optionale Erweiterungen

Bezeichnung	Sachnummer	Eignung
Montagerahmen für Aufputzmontage, grau/weiß	4.998.031.641 4.998.108.951	bei Einsatz Zusatzbaugruppe (nicht für Siedle-Ausführung)
Zusatzbaugruppe Türöffneransteuerung	4.998.106.141	Türsteuerung direkt vom Leser (nicht für Siedle-Ausführung)
codierte Relais mit Abzweigdose	4.998.031.647	potentialfreie Steuerung, z. B. Türöffner im gesicherten Bereich
codierte Relais ohne Abzweigdose	4.998.031.643	

Montage

- Der Leser belegt 1 Modulplatz, 99 x 99 mm (Vario BM611) und ist zum Einbau in ein Gehäuse aus dem Siedle-Programm vorgesehen.
- Die Standard-Gehäusetiefen (Auf- oder Unterputz) erlauben hier keine Kombination der Leser mit einer aufgesteckten Türöffnerrelaisplatine 4.998.106.141!
- Für andere Gehäuse muss diese Kombinationsmöglichkeit individuell geprüft werden.
- Eine Alternative bildet die Türsteuerung vom Leser in Verbindung mit einem codierten abgesetzten Relais.
- Kein Sabotagekontakt vorhanden - bei Bedarf Manipulationsschutz aus Siedle-Programm nutzen.
- Buchse für I2C-Bus nicht bestückt - Zugriff im Bedarfsfall über Lötverbindung möglich.
- Jumper J2 für Wahl der Versorgungsspannung nicht bestückt - bei Verwendung von 5V Lötbrücke erforderlich.

Lieferumfang

Anzahl	Komponente
1	DELTA crypt 1000 Siedle OLM Leser (lt. Auswahl) mit Dichtungsmanschette
1	Installationsanleitung

Technische Daten

Abmessungen (B x H x T):	99 x 99 x 22 mm (Hinweis: Gesamttiefe = Einbautiefe + Blendentiefe = 32mm)
Gehäuse:	Kunststoff (PC)
Gehäusefarbe:	weiß, silber-metallic, dunkelgrau- glimmer
Temperaturbereich:	-20°C bis 50°C
Schutzart:	IP54
Spannungsversorgung:	12V AC/DC ± 10% oder 5V DC ± 5% (über Lötbrücke konfigurierbar)
Schnittstelle:	RS 485
Ausweisleser, wahlweise	Proximityleser mit phg-crypt- Protokoll MIFARE classic und MIFARE DESFire LEGIC prime und LEGIC advant
Arbeitsfrequenz:	MIFARE und LEGIC: 13,56 MHz

Bestellinformationen

DELTA crypt 1000 MI Siedle OLM-W

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, reinweiß, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.572.676	6250	1076

DELTA crypt 1000 MI Siedle OLM-SM

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, silber-metallic, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.572.677	6250	1077

DELTA crypt 1000 MI Siedle OLM-DG

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, dunkelgrau- glimmer, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.702	6250	1142

DELTA crypt 1000 LG Siedle OLM-W

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, reinweiß, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.572.678	6250	1078

DELTA crypt 1000 LG Siedle OLM-SM

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, silber-metallic, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.572.680	6250	1080

DELTA crypt 1000 LG Siedle OLM-DG

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, dunkelbraun-glimmer, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.703	6250	1143

DELTA crypt 1010 MI Siedle OLM-W

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, PIN-Code-Tastatur, weiß, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.697	6250	1137

DELTA crypt 1010 MI Siedle OLM-SM

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, PIN-Code-Tastatur, silber-metallic, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.700	6250	1140

DELTA crypt 1010 MI Siedle OLM-DG

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für MIFARE Classic / MIFARE DESFire Ausweise, PIN-Code-Tastatur, dunkelgrau-glimmer, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.696	6250	1136

DELTA crypt 1010 LG Siedle OLM-W

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, PIN-Code-Tastatur, weiß, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.699	6250	1139

DELTA crypt 1010 LG Siedle OLM-SM

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, PIN-Code-Tastatur, silber-metallic, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.701	6250	1141

DELTA crypt 1010 LG Siedle OLM-DG

Zutrittsleser mit crypt-Protokoll für LEGIC prime / LEGIC advant Ausweise, PIN-Code-Tastatur, dunkelgrau-glimmer, für Einbau in Siedle-Gehäuse (belegt 1 Modulplatz)

Bestellnummer	App.Schl.	VEPOS
F.01U.584.698	6250	1138

Represented by:

Germany:
Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Robert-Bosch-Ring 5 und 7
85630 Grasbrunn
Tel.: +49 (0)89 6290 0
Fax: +49 (0)89 6290 1020
de.securitysystems@bosch.com
www.boschsecurity.de

Weitere Produktinformationen:
Bosch Sicherheitssysteme STDE
Werner-Heisenberg-Strasse 16
34123 Kassel
Tel.: /Fax: +49 (0)561 89 08
CCTV: -200/-299; Comm. -300/-399
Einbruch/Brand/Access: -500/-199
de.securitysystems@bosch.com
www.bosch-sicherheitsprodukte.de

Haus-ServiceRuf und NurseCall Schweiz:
TeleAlarm SA - Bosch Group
Rue du Pont 23
CH - 2300 La Chaux-de-Fonds
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Telefon +41 32 327 25 40
Telefax +41 32 327 25 41
ch.securitysystems@bosch.com
www.telealarm.ch